Was Jugendliche aus Nogent in Gersthofen erlebten

Nach langer Pause waren in Gersthofen wieder Jugendliche aus der Partnerstadt Nogent zu Gast. Und ihre deutschen Gastgeber boten ihnen einiges.

Gersthofen Besuch aus dem Nachbarland vertieft die Freundschaft: Der Gersthofer Verein der Partnerschaft mit der französischen Stadt Nogent-sur-Oise konnte nach einer zweijährigen Pandemiepause wieder eine Jugendfahrt nach Gersthofen anbieten. Die französischen Jugendlichen und ihre langjährigen Begleiter erwartete ein schönes Programm.

16 Jugendliche und drei Betreuer kamen aus Frankreich nach Gersthofen: Außerhalb der Pandemiezeit finden die Jugendbegegnungen des Vereins Nogent – Gersthofen jährlich einmal je Stadt unter den Jugendlichen statt. Folglich können die Jungen und Mädchen mehrfach an den Austauschen teilnehmen und über die Jahre sind hier bereits sehr viele langjährige Freundschaften entstanden. Bei diesen Begegnungen können alle ihre Kenntnisse der

anderen Landessprache erproben und lernen die jeweils andere Kultur kennen.

Bei ihrer Ankunft in Gersthofen auf dem Rathausplatz wurden die Gäste vom zweiten Bürgermeister Reinhold Dempf empfangen. Traditionell wird das Programm in beiden Partnerstädten erst bei der Ankunft bekannt gegeben.

Gleich am nächsten Tag erwartete die Jugendlichen ein Ausflug ins Maislabyrinth und ein Besuch des Vogelparks Olching. Hier lernten die Jugendlichen eine Schnee-Eule kennen, die einige an Hedwig aus Harry Potter erinnerte. Dies ist nicht weit hergeholt, denn sie ist genetisch mit dem Filmstar verwandt.

Am Tag darauf wurde zunächst am Europaweiher in Gersthofen gepicknickt und anschließend fand ein Besuch im Planetarium in Augsburg statt. Die nächsten drei



Zum Abschluss des Gersthofer Jugendaustauschs mit der französischen Partnerstadt Nogent-sur-Oise machten alle Beteiligten vor der Abfahrt noch ein Erinnerungsfoto. Foto: Vreni Ortolf

Tage stand Camping in Happurg auf dem Programm. Es ging von dort weiter zum Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg mit Brotbacken, Korbflechten und mehr. Weiter gab es eine Wanderung zum Turm in Spalt beziehungsweise Enderndorf mit vielen Gruppenspielen. Zu diesem Zweck war ein Zirkel mit verschiedenen Stationen aufgebaut. Beim Schleifen mit den Füßen binden, über Glas laufen bis hin zu einer kleinen Wasserschlacht, konnten die Jugendlichen ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Ein Ausflug ins Naturfreibad in Windsbach und eine Wanderung auf dem Barfußpfad am Brombachsee sowie ein großer Familientag, welchen die Jugendlichen Tag zusammen mit ihren Gastfamilien verbrachten, rundeten das Angebot ab. Nächste Jugendfahrt von Gersthofen nach Nogent-sur-Oise ist für den Herbst geplant.

Zudem hat der Nogentverein weitere Veranstaltungen geplant, zum Beispiel am Samstag und Sonntag 15. /16. Oktober, zwischen 9 und 15 Uhr einen Bücherbasar im Rathaus. Hierfür werden am Freitag, 14. Oktober, zwischen 15 und 18 Uhr im Rathaus noch Bücherspenden entgegengenommen. Der Erlös geht zugunsten eines sozialen Zweckes. Zuletzt wurden 3014 Euro an den Ukraine-Verein in Augsburg gespendet. (AZ)